

08.01.2018 16:02 Uhr - Europameisterschaft - Gruppe A - fcb, red

Geir Sveinsson: "Die Deutschen sind richtig stark"

Auch der zweite Test gegen die deutsche Nationalmannschaft ging für die Isländer verloren. Bei der deutlichen Neun-Tore-Niederlage vor 4.800 Zuschauer in Neu-Ulm gelangen gerade einmal 21 Tore, am Ende stand es 21:30. "Glückwunsch an Deutschland zu einem sehr verdienten Sieg. Man hat heute gesehen, dass die Deutschen richtig stark sind", sagte Islands Nationaltrainer Geir Sveinsson.

'Wir wollten besser in der Abwehr stehen als vorgestern. Das haben wir auch besser gemacht. Aber wir haben richtige Probleme gegen diese defensive Deckung gehabt. Wir konnten kaum mit Einläufern spielen und haben selten gute Positionen am Kreis gefunden', analysierte Sveinsson und ergänzte: 'Die deutschen Torhüter haben richtig gut gehalten. Deutschland ist aus meiner Sicht ein Riesenfavorit für die EM.'

Bis zum 5:4 (8.) waren beide Teams noch gleichauf, auch beim 9:6 (19.) war Island noch in Schlagdistanz. Dann zog das DHB-Team beim 13:8-Pausenstand auf fünf Tore Abstand davon. Im zweiten Durchgang setzte sich Deutschland weiter ab und der Vorsprung betrug beim 24:14 (50.) zwischenzeitlich sogar zehn Tore. Sveinsson musste im zweiten Testspiel gegen die Deutschen auf Spielmacher Aaron Palmarsson verzichten: 'Aron Palmarsson hat sich verletzt, daher war er heute nicht dabei. Es hat keinen Sinn ergeben, dass er mit Rückenproblemen spielt.'

Zum EM-Auftakt geht es am Freitag in Kroatien für die Isländer nun gegen Schweden. In der Vorrundengruppe A warten außerdem Gastgeber Kroatien und Serbien.